

Professor Dr. Martin SELMAYR

Nationalität: Deutsch

1970 geboren in Bonn (Deutschland)

- Selmayr studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Genf und Passau, am King's College London und an der Universität von Kalifornien (Davis und Berkeley).
- Er promovierte 2001 an der Universität Passau mit seiner Doktorarbeit über "Das Recht der Wirtschafts- und Währungsunion".
- Von 1998 bis 2000 war Selmayr für die Europäische Zentralbank in Frankfurt am Main tätig, zunächst als Rechtsberater (Legal Counsel) in der Generaldirektion Rechtsdienste, dann als externer Rechtsberater.
- 2000 war Selmayr Gastbeamter (Visiting Official) in der Rechtsabteilung des Internationalen Währungsfonds in Washington D.C., wo er an den Verfahren für die Außenvertretung des Euro-Währungsgebiets in Internationalen Finanzinstitutionen arbeitete.
- 2001 wechselte Selmayr in die Privatwirtschaft und wurde Rechtsberater des internationalen Medienunternehmens Bertelsmann. 2003 wurde Selmayr im Unternehmen Vizepräsident für Rechts- und Regierungsfragen sowie Leiter der Brüsseler Bertelsmann-Repräsentanz.
- Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Wettbewerb (Concours) für Juristen wurde Selmayr am 1. November 2004 Beamter der Europäischen Kommission. Er wurde zum Kommissionssprecher für Informationsgesellschaft und Medien ernannt, dem von EU-Kommissarin Viviane Reding (Luxemburg) verantworteten Politikbereich.
- Im Februar 2010 wurde Selmayr Kabinettschef von Viviane Reding in ihrer neuen Funktion als Vizepräsidentin der Kommission und EU-Kommissarin für Justiz, Grundrechte und Bürgerschaft (April - Mai 2014: Beurlaubung, um den Wahlkampf von Jean-Claude Juncker, dem Spitzenkandidaten der Europäischen Volkspartei (EVP) für das Amt des Präsidenten der Europäischen Kommission bei der Europawahl 2014, zu leiten).
- Von Juli bis Oktober 2014 war Selmayr Leiter des Übergangsteams von Jean-Claude Juncker, gewählter Präsident der Europäischen Kommission. Seit dem 1. November 2014 ist er nun Kabinettschef von Jean-Claude Juncker, Präsident der Europäischen Kommission
- In seiner Freizeit unterrichtet Selmayr im Recht der Europäischen Union an der Universität Passau und an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken. Er hat mehrere Bücher und wissenschaftliche Aufsätze zu Fragen des Europäischen Unionsrechts veröffentlicht, insbesondere zum Vertrag von Lissabon, zum Recht der Wirtschafts- und Währungsunion sowie zum EU-Wettbewerbsrecht.
- Im Mai 2010 wurde Selmayr Honorarprofessor für Europäisches Wirtschafts- und Finanzrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes.
- Selmayr spricht fließend Englisch und Französisch und hat zudem Grundkenntnisse im Spanischen, Italienischen, Russischen und Polnischen.